



Mitteilungsvorlage

MV0005/2015

Für die öffentliche Sitzung

| Beratungsfolge | Abstimmungsergebnis | Datum |
|--|---------------------|------------|
| Ausschuss für Familie, Soziales und Kultur | | 27.01.2015 |
| Bau-, Planungs- und Umweltausschuss | | 29.01.2015 |
| Hauptausschuss | | 04.02.2015 |

Einreicher: Bürgermeister
vorgelegt von: **Fachdienst II/3 Öffentliche Anlagen**

Betreff: Mitteilungsbericht über die Projektabrechnung der Maßnahmedurchführung zur Errichtung einer Stellplatzanlage zur Sicherstellung des Stellplatzbedarfs für den Hort in der Dorfstraße 22 in Nieder Neuendorf

Mitteilungsinhalt:

Der Hauptausschuss nimmt den Mitteilungsbericht über die Projektabrechnung der Maßnahmedurchführung zur Errichtung einer Stellplatzanlage zur Sicherstellung des Stellplatzbedarfs für den Hort in der Dorfstraße 22 in Nieder Neuendorf zur Kenntnis.

Begründung:

I. Sachverhalt

Mit dem Projektbeschluss zur Errichtung einer Stellplatzanlage zur Sicherstellung des Stellplatzbedarfs für den Hort in der Dorfstraße 22 in Nieder Neuendorf (BV0001/2014, HA vom 29.01.2014) wurden die Grundlagen für die Maßnahmenvorbereitung sowie die Baudurchführung geschaffen.

Unter Pkt. 4 dieses Beschlusses erging an die Verwaltung der Auftrag, das beschließende Gremium über das Ergebnis der Ausschreibung, der Vergaben sowie über die Kostenentwicklung durch eine Mitteilungsvorlage zu informieren.

Die Verwaltung kam während der Laufzeit des Projektes in einer nichtöffentlichen Sitzung des Hauptausschusses (MV0021/2014, HA vom 24.09.2014) dieser Forderung nach und informierte im Einzelnen über:

- den allgemeinen Sachstand
- den Stand der Planungen sowie der Ausschreibung und Vergabe der Bauleistungen
- die Vergabe von Ingenieurleistungen (Objektplanung Verkehrsanlagen, Baugrunderkundung und –untersuchung mit geotechnischem Bericht, Bestandsvermessung vor Baubeginn, archäologische Baubegleitung/Dokumentation)
- die geplanten Termine zur Baudurchführung
- den aktuellen Stand der Kostenentwicklung.

Die Baum- und Strauchpflanzungen einschl. der Herstellung der Baumpflanzgruben wurden im Rahmen der Straßenraumbegrünung 2014 der Stadt Hennigsdorf nach Öffentlicher Ausschreibung als eigenständiger Titel vergeben. Nach Bekanntmachung forderten 9 Firmen die Ausschreibungsunterlagen an. Zum Einreichungstermin am 30.09.2014 lagen 6 wertbare Angebote vor. Im Ergebnis des Prüfungs- und Wertungsverfahrens erhielt unter Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkte die Fa. Thomas Vogel aus Hohen Neuendorf den Zuschlag über eine Auftragssumme in Höhe von 4.238,72 EUR.

Mit der hier folgenden Projektabrechnung erfüllt die Verwaltung die Forderung des Hauptausschusses gem. Pkt. 5 des Projektbeschlusses.

Am 15.09.2014, fand mit allen Beteiligten die Bauanlaufberatung vor Ort statt. Zum Personenkreis gehörten neben der Stadt, als Auftraggeber, u.a. die beauftragte Baufirma sowie der Projektleiter des Wohnprojektes der NCC Deutschland GmbH „An der Uferpromenade“, das unmittelbar an das städtische Baugrundstück grenzt. Der Auftragnehmer für den Straßenbau, die Märkisch Grün GmbH aus Melchow, begann termingerecht am 22.09.2014 mit den vertraglich vereinbarten Straßenbauleistungen. Die archäologische Baubegleitung der Auskofferungen begleitete das Büro AAB Archäologie aus Berlin. Im Abtragsbereich konnten dabei keine archäologischen Strukturen festgestellt werden. Der im Bauvertrag für die Fertigstellung vereinbarte Termin 31.10.2014 wurde unterschritten. Die Abnahme fand am 20.10.2014 statt. Geringfügige Mängel beseitigte der Auftragnehmer bis zum 25.10.2014.

Am 19.11.2014 erteilte die zuständige Straßenverkehrsbehörde beim Landkreis Oberhavel die verkehrsrechtliche Anordnung zur Verkehrszeichenbeschilderung, deren Vollzug am 08.12.2014 durch die Stadt Hennigsdorf veranlasst wurde.

Im Zusammenhang mit der Baumaßnahme erhielt entsprechend der Abstimmung mit dem Landesbetrieb für Straßenwesen die anliegende Querungsstelle mit Lichtsignalanlage zur Herstellung der Barrierefreiheit entsprechende Bodenindikatoren (Ostseite Auffindestreifen + Richtungsfeld, Westseite Auffindestreifen).

Die Durchführung von Baum- und Strauchpflanzungen erfolgte planmäßig in der 48. KW 2014.

I. Projektabrechnung

Siehe dazu: Anlage 1 – Projektabrechnung
Anlage 2 – Gewerkeliste/Auftragsvergabe

II. Erläuterungen

Kosten

Zum Zeitpunkt der Projektbeschlussfassung im Januar 2014 ergaben sich auf Grundlage einer Kostenschätzung folgende Prognosekosten einschl. der Kosten für Planung u. Ingenieurleistungen:

| | |
|----------------------------------|----------------------|
| Straßenbauarbeiten | 64.500,00 EUR |
| GaLa-Bau (Bepflanzung u. Ansaat) | 18.500,00 EUR |
| Kosten für Ingenieurleistungen | <u>18.000,00 EUR</u> |
| Gesamtkosten Projektbudget | 101.000,00 EUR |

Nach Prüfung der AN-Schlussrechnung stellt sich im Rahmen der Projektabrechnung das tatsächliche finanzielle Ergebnis wie folgt dar:

| | |
|--|----------------------|
| Straßenbauarbeiten | 51.794,17 EUR |
| GaLa-Bau (Bepflanzung u. Ansaat) | 14.471,14 EUR |
| Kosten f. Planung u. Ingenieurleistungen | <u>14.643,24 EUR</u> |
| Gesamtkosten Kostenfeststellung | 80.908,55 EUR |

Die Kosten der Kostenfeststellung liegen deutlich (ca. 20%) unter den Prognosekosten des Projektbudgets.

Die Kostenunterschreitung um 20.091,45 EUR resultiert:

- aus dem günstigen Ausschreibungsergebnis bei den Straßenbau- und GaLa-Bauarbeiten,
- aus der Reduzierung des Leistungsumfangs bei den Straßenbauarbeiten (Nichtausführung der Deckschicht für den Straßenabschnitt im Bereich der zukünftigen Erschließungsstraße zum Wohngebiet „An der Uferpromenade“), dies erfolgt durch den Investor im Rahmen der medientechnischen Erschließung des Baugebietes,
- aus der Unterschreitung der Kosten der archäologischen Baubegleitung / Dokumentation (keine archäologischen Strukturen im Aufgrabungsbereich).

Anlagen:

Anlage 1 – Projektabrechnung

Anlage 2 – Gewerkeliste/Auftragsvergabe

Hennigsdorf, 14.01.2015

Bürgermeister